

Vorläufige Finanzrechnung zum 31.12.2019

Stand: 03.02.2020



Vorläufige Finanzrechnung zum 31.12.2019

1. Ausgangssituation

Entsprechend dem Haushaltsplan 2019 ergibt sich im Sinne der Konsolidierungsvereinbarung¹ für den Finanzhaushalt planungsseitig ein Saldo von -15,85 Mio. Euro.

Aus der Haushaltsentscheidung des Ministeriums für Inneres und Europa zur Haushaltssatzung 2019 ergibt sich im Sinne der Konsolidierungsvereinbarung für den Finanzhaushalt die Vorgabe, den Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen um 4.000.000 Euro zu verbessern. Unter Berücksichtigung des ebenfalls zu berücksichtigenden Effektes aus dem Haushaltssicherungskonzept in Höhe von 185.000 Euro ergibt sich ein maximal zulässiges Defizit von 11.662.800 Euro.

Um die Zielerreichung zu untersetzen, wurde eine haushaltswirtschaftliche Sperre mit einem Volumen i. H. v. 4,02 Mio. Euro erlassen. Entsprechend der Haushaltsentscheidung zur Haushaltssatzung 2019/2020 wurden dabei auch Mehreinzahlungen berücksichtigt.

2. Vorläufiges Ergebnis für die Finanzrechnung

Nach dem vorläufigen Ergebnis der Finanzrechnung für 2019 beträgt der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen 13,17 Mio. Euro. Darin enthalten sind Einzahlungen aus Entschuldungs- und Konsolidierungshilfen i. H. v. 11,55 Mio. Euro, die für die Zielerreichung nicht berücksichtigt werden. Der um die erhaltenen Entschuldungs- und Konsolidierungshilfen bereinigte Saldo beträgt somit 1,62 Mio. Euro. Unter Berücksichtigung der Auszahlungen für die ordentliche Tilgung i. H. v. 9,2 Mio. Euro ergibt sich im Sinne der Konsolidierungsvereinbarung ein negativer Saldo von insgesamt 7,52 Mio. Euro.

¹ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Pos. 26) sowie der Auszahlungen für die ordentliche Tilgung (Pos. 44 abzüglich der Auszahlungen für Umschuldungen)

Die nachfolgende Übersicht zeigt die vorläufige Finanzrechnung zum 31.12.2019:

	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 31.12.2018	Ansatz 2019	vorläufiges Ergebnis 31.12.2019	Differenz Ansatz/ Ergebnis
		Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	109.007.277	109.027.400	113.233.277	4.205.877
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	76.577.509	63.763.600	74.752.274	10.988.674
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	75.636.613	77.348.500	76.599.075	-749.425
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.461.716	8.368.000	8.392.971	24.971
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.473.136	3.163.400	2.499.065	-664.335
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.548.416	18.538.400	22.700.653	4.162.253
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.740.175	3.255.500	2.981.337	-274.163
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	9.102.691	8.019.000	8.170.174	151.174
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen	300.547.533	291.483.800	309.328.826	17.845.026
11	- Personalauszahlungen	51.752.906	56.758.300	53.870.058	-2.888.242
12	- Versorgungsauszahlungen	5.037.353	5.254.100	5.006.734	-247.366
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	43.122.016	47.803.900	46.401.549	-1.402.351
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	28.204.032	28.070.900	27.711.921	-358.979
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	136.178.226	143.340.100	147.900.307	4.560.207
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	2.417.189	2.577.000	1.494.562	-1.082.438
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	13.577.672	15.747.500	13.773.514	-1.973.986
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen	280.289.394	299.551.800	296.150.858	-3.393.155
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	20.258.139	-8.068.000	13.170.181	21.238.181
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	20.258.140	-8.068.000	13.170.290	21.238.290
im Ergebnis enthaltene Entschuldungs- und Konsolidierungshilfen ²				-11.550.000	
Bereinigtes Ergebnis				1.620.290	
44	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-8.063.043	-7.779.800	-9.142.281	
Bereinigtes Ergebnis i. S. d. Konsolidierungsvereinbarung				-7.521.991	
Zulässig i. S. d. Kons.-Vereinbarung		-5.760.109		-11.662.800	
Verbesserung		5.230.637		4.140.809	

² Im Ergebnis 2018 sind Entschuldungs- und Konsolidierungshilfen i. H. v. 12,72 Mio. Euro enthalten.

3. Fazit

Die Landeshauptstadt Schwerin hat für das Haushaltsjahr 2019 das Ziel aus der Konsolidierungsvereinbarung erreicht. Damit wurden in den Jahren 2015 bis 2019 die Konsolidierungsziele ausnahmslos erfüllt.

Die Verwaltung wird entsprechend dieses Ergebnisses den Antrag auf Auszahlung des vereinbarten Abschlages von 80 Prozent auf die Konsolidierungshilfe für 2019 (3 Mio. Euro) beim Ministerium für Inneres und Europa, mithin 2,4 Mio. Euro, stellen.

Das positive Ergebnis ist insbesondere auf das hohe Aufkommen der Gewerbesteuer sowie die anhaltende Zinssituation am Finanzmarkt zurückzuführen. Darüber hinaus konnten Einzahlungen aus dem Schullastenausgleich aus 2018 nachgeholt werden. Durch die zeitliche Verschiebung bei der Besetzung der vakanten Stellen wurden die Ansätze bei den Personal- und Versorgungsauszahlungen nicht ausgeschöpft.

Impressum:

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister

Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Kontakt:

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Dezernat für Finanzen, Bürgerservice
und Allgemeine Verwaltung
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Telefon: (03 85) 5 45-0
Telefax: (03 85) 5 45-10 09
E-Mail: info@schwerin.de
Internet: www.schwerin.de